

Ausarbeitung

Dogan Alkan, Matrikel-Nr.: s835118

23. April 2019

Inhaltsverzeichnis

1	Deutsche Umlaute	3
2	Referenzen	3
3	Aufteilung großer Dokumente	3
	Tabellenverzeichnis	4
	Tabellenverzeichnis	5
	Literatur	6

1 Deutsche Umlaute

Sie können die deutschen Umlaute 'ä', 'ö' oder 'ü' direkt in dieser L^AT_EX-Datei verwenden.[7] Dies gilt auch für das 'ß'. [6]

Bei Verwendung sogenannter OT1-kodierter Schriftarten gibt es jedoch Probleme mit der automatischen Silbentrennung von Worten, die Umlaute enthalten. Benutzen Sie daher lieber T1-kodierte Schriftarten, z.B. die Latin Modern Schriftart, die Sie mittels `\usepackage{lmodern}` einbinden.

2 Referenzen

Mit Hilfe der Befehle `\label{name}` und `\ref{name}` können Sie Querverweise in Ihrem Dokument einrichten. Vorteil: Sie müssen sich keine Gedanken über die Nummerierungen machen, denn L^AT_EX erledigt das für Sie.

So werden zum Beispiel im Abschnitt 1 Hinweise zur Benutzung deutscher Umlaute gegeben. Im Abschnitt 3 auf Seite 3 werden Hinweise zur Aufteilung großer Dokumente gegeben.

Diese Art der Referenzierung funktioniert natürlich auch mit Tabellen, Abbildungen, Formeln...

Beachten Sie bitte, dass L^AT_EX mehrere Durchläufe (zumeist 2) benötigt, um diese Referenzen korrekt aufzulösen.

3 Aufteilung großer Dokumente

Sie können Ihr L^AT_EX-Dokument in beliebig viele T_EX-Dateien aufteilen, um zu große und somit unübersichtliche Dateien zu vermeiden (z.B. für jedes Kapitel eine eigene Datei).

Fügen Sie dazu in der Hauptdatei (also diese) für jede zu verwendende Unterdatei den Befehl `\input{Unterdatei}` ein. Das hat dann den gleichen Effekt, als wenn an der Stelle des `\input`-Befehls direkt der Inhalt der Datei stünde.

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Literatur

- [1] Carsten Brzeski und Inga Burk. *Die Roboter kommen; Folgen der Automatisierung für den deutschen Arbeitsmarkt*. 2015, S. 1–7. URL: <https://www.ing-diba.de/binaries/content/assets/pdf/ueber-uns/presse/publikationen/ing-diba-economic-analysis-die-roboter-kommen.pdf>.
- [2] Michael Chui, James Manyika, Jacques Bughin, Richard Dobbs, Charles Roxburgh, Hugo Sarrazin, Geoffrey Sands und Magdalena Westergren. *The social economy: Unlocking value and productivity through social technologies*. 2012.
- [3] Erich Herber. „Augmented Reality â Auseinandersetzung mit realen Lernwelten“. In: *Zeitschrift für e-Learning - Themenheft 03/2012* (Jan. 2012).
- [4] Erich Herber. „Augmented Reality â Auseinandersetzung mit realen Lernwelten“. In: *Zeitschrift für e-Learning - Themenheft 03/2012* 03/2012 (2012), S. 7–13. URL: https://www.donau-uni.ac.at/imperia/md/content/departement/imb/forschung/publikationen/herber%7B%5C_%7D-%7B%5C_%7Daugmented%7B%5C_%7Dreality.pdf.
- [5] Alexander Richter, Ines Schimek, Markus Kramer, Fritjof Leman und Michael Koch. „Status quo der Vernetzten Organisation.“ In: *Vernetzte Organisation*. Hrsg. von Alexander Richter. De Gruyter Oldenbourg, 2014, S. 35–48. ISBN: 3486747282.
- [6] Roman Senderek und Katharina Heeg. „Der Einsatz digitaler Lern- und Assistenzsysteme im industriellen Wandel - Softwarelösungen erfolgreich implementieren“. In: *Proceedings der Pre-Conference-Workshops der 14. E-Learning Fachtagung Informatik (DeLFI 2016), Potsdam, Germany, September 11, 2016*. Hrsg. von Raphael Zender. Bd. 1669. CEUR Workshop Proceedings. CEUR-WS.org, 2016, S. 223–229. URL: http://ceur-ws.org/Vol-1669/WS6%5C_8%5C_114%5C_Paper.pdf.
- [7] Raphael Zender, Hrsg. *Proceedings der Pre-Conference-Workshops der 14. E-Learning Fachtagung Informatik co-located with 14th e-Learning Conference of the German Computer Society (DeLFI 2016), Potsdam, Germany, September 11, 2016*. Bd. 1669. CEUR Workshop Proceedings. CEUR-WS.org, 2016. URL: <http://ceur-ws.org/Vol-1669>.